

Bezirksliga Gruppe 1

TSV Löchgau II : TV Möglingen
Dienstag, 07.11.2023, 19:30 Uhr

Sieg für den TSV Löchgau II

Ausgelassene Stimmung herrschte am Dienstagabend, als das Schlussspiel Haas / Peuker nach 4 Stunden Spielzeit und 8 Fünf-Satz-Spielen den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Löchgau II im verlegten Match der Bezirksliga Gruppe 1 einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TV Möglingen, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 35:30) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Haas und Peuker, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:8.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 11:9, 11:13, 11:9, 9:11, 11:9 hieß es am Ende als Haas / Peuker und Kosak / Gorr die Schläger kreuzten. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Chancenlos waren nachfolgend Holoch / Pietschmann gegen Siebert / Buchwald nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Klumpp / Gärtner bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Reutin / Schmautz. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Felix Haas sein 3:2 gegen Robin Siebert feiern konnte. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Timon Holoch in seinem Einzel gegen Daniel Kosak etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Was ein Spielverlauf! Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Patrik Peuker gelang es dann Steffen Schmautz zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Daniel Klumpp gelang es im Anschluss Stefan Reutin zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Lucas Gärtner hatte derweil gegen Viktor Gorr hingegen beim 1:11, 4:11, 6:11 wenig auszurichten. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Mario Buchwald war für Hannes Pietschmann letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Es dauerte eine Weile, bis Felix Haas sein 3:2 gegen Daniel Kosak feiern konnte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Timon Holoch und Robin Siebert, das Timon Holoch letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Patrik Peuker hatte danach gegen Stefan Reutin bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Nach diesem Einzel steht Peuker somit bei 9 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Reutin ein 2:6 ausweist. Der neue Zwischenstand war 7:5. Daniel Klumpp hatte seinen Gegner Steffen Schmautz beim ungefährdeten 11:4, 14:12, 11:7 recht sicher im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:6 für Klumpp und 1:4 für Schmautz seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lucas Gärtner, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Mario Buchwald verlor. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Hannes Pietschmann gegen Viktor Gorr, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Hierbei wurde Pietschmann im

gesamten Spiel lediglich 6 Punkte überlassen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Ein hartes Stück Arbeit hatten wenig später Haas / Peuker gegen Siebert / Buchwald zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Löchgau II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Markgröningen III am 11.11.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TV Möglingen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 11.11.2023 gegen den TV Großbottwar erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TSV Löchgau II

Doppel: Haas / Peuker 2:0, Holoch / Pietschmann 0:1, Klumpp / Gärtner 0:1

Einzel: F. Haas 2:0, T. Holoch 1:1, P. Peuker 2:0, D. Klumpp 2:0, L. Gärtner 0:2, H. Pietschmann 0:2

TV Möglingen

Doppel: Siebert / Buchwald 1:1, Kosak / Gorr 0:1, Reutin / Schmautz 1:0

Einzel: D. Kosak 1:1, R. Siebert 0:2, S. Reutin 0:2, S. Schmautz 0:2, M. Buchwald 2:0, V. Gorr 2:0